



sauberer-Sport-Kampagne 2014

Der DPV hat sich aufgrund seiner Verantwortung als einzige nationale Verbandsinstanz im Polosport mit dem Thema Anti-Doping und Medikamentengebrauch beschäftigt. Diese Beschäftigung ergab sich daraus, dass es viele Regulierungen zum Thema Anti-Doping und Medikamentengebrauch aus verschiedenen, übergeordneten, nicht sportartspezifischen Verbänden, Institutionen und Agenturen gibt einschließlich der eigenen Dopingregulierung des DPV (DPV Dopingrichtlinie 2006, Fassung Februar 2008). All diese Regulierungen sind kaum bekannt und schwierig zusammen anzuwenden, weil aufgrund der Vielzahl eine Übersichtlichkeit zu wünschen übrig läßt.

Aus diesem Grund startet der DPV eine eigene sauberer-Sport-Kampagne 2014 für fairen und sauberen Sport sowohl bei Pferden als auch bei den Spielern unter Berücksichtigung der gültigen internationalen und nationalen Anti-Doping-Regulierungen der verschiedenen, übergeordneten, nicht sportartspezifischen Verbände, Institutionen und Agenturen sowie eigener Festlegungen in Anlehnung an die FIP (Federation of international Polo – Weltpoloverband), CleanSport.org der FEI (Fédération Equestre Internationale – Welt Pferdesportverband) und der FN (Deutsche Reiterliche Vereinigung). Die Wichtigkeit des Themas Tierschutz ist inzwischen auch bei der FIP angekommen. Nachdem das Thema Pferdeschutz jahrelang auf starken Druck Argentiniens ignoriert wurde, hat sich die FIP entschlossen, sich dem Welfare Code der USPA anzuschließen.

Der DPV Anti-Doping-Code vereinigt alle Aspekte und Standpunkte der weltweiten Polofamilie. Er baut darauf auf, dass die überwiegende Mehrheit von Euch – Spielern – einen Wettkampf mit Pferden austragen möchten, der frei ist vom Einsatz verbotener Substanzen sowie einen sauberen Sport haben möchten, in dem jeder Einzelne nach gleichen Regeln und Vorschriften beurteilt wird und unter gleichen Bedingungen auf dem Spielfeld antritt.

Um Klarheit in die Komplexität des neuen Anti-Doping-Code zu bringen, haben wir ein Regelwerk erstellt, das in einer einfachen klar verständlichen Sprache die Kernaspekte darstellt. Aufgrund der Internationalität unseres Sports sind einige Regulierungen ausschließlich in Englisch erstellt, um auch und vor allem Gastspieler unseres Verbands die Ernsthaftigkeit unserer sauberer-Sport-Kampagne darzustellen.

Der DPV wünscht sich die Unterstützung jedes einzelnen Beteiligten sei es Spieler, Pferdebetreuer, Team-Coach, Pferdebesitzer oder sonstige Helfer, bei der Umsetzung des Anti-Doping-Code insbesondere in der Verantwortung den Pferden gegenüber aber auch als Spieler im Sinne der Austragung eines sauberen und fairen Sportwettkampfs.

Deutscher Polo Verband e.V.

Präsidium und Anti-Doping Ausschuß
Hamburg, 22. Februar 2014